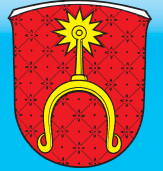




zur täglichen Online-Ausgabe

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser  
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de



## SULZBACHER SPITZEN

### Eigentlich ein gutes Zeichen

von Mathias Schlosser

In den 80er- und 90er-Jahren und auch noch zu Beginn dieses Jahrtausends hatten internationale Städtepartnerschaften eine große Bedeutung. Mindestens einmal im Jahr kamen Gäste aus Frankreich oder Tschechien. Und mindestens einmal im Jahr fuhr eine Delegation in die andere Richtung. Die halbe Gemeinde schien auf den Beinen zu sein, wenn eine Gruppe aus Pont-Sainte-Maxence oder Jablonetz zu Gast war.

Mittlerweile sind die Busse kleiner und die Insassen grauer geworden. Die Städtepartnerschaften werden vor allem von Älteren gepflegt, die über die Jahre viele echte Freundschaften mit Franzosen und Tschechen geschlossen haben.

Junge Leute sind da eher selten. Das liegt aber nicht daran, dass sie sich nicht mehr für die europäischen Nachbarn interessieren. Im Gegenteil: Die „Generation Z“ hat über das Internet so viele, ganz normale Beziehungen in andere Länder, dass es den formalen Rahmen einer Städtepartnerschaft gar nicht mehr braucht. Nach Frankreich oder Tschechien zu reisen ist heute genauso normal wie nach Schleswig-Holstein oder Sachsen.

Dass die alten Städtepartnerschaften nach und nach überflüssig werden, ist daher eigentlich ein gutes Zeichen – ein gutes Zeichen dafür, dass die europäische Einigung nun tatsächlich Realität geworden ist.



Ryan Moewes scheint es im Wasser mit Delfin „Ritina“ zu gefallen. Seine Therapeutin Ute hält den Vierjährigen fest. Foto: privat

## Ryan geht es besser

Sulzbacher Junge schwamm mit den Delfinen – Therapie scheint Erfolg zu zeigen

Das Schicksal des kleinen Sulzbachers Ryan M. Moewes, der bei seiner Geburt am 23. Juli 2019 einen schweren Gehirnschaden erlitten hat, bewegt in Sulzbach und Umgebung viele Menschen. Bei einer Spendenaktion sind 16.000 Euro zusammengekommen, die eine Delfintherapie auf der Karibik-Insel Curacao ermöglichten.

Die gute Nachricht: Die Reise in die Karibik hat sich für Ryan und seine Eltern Lisa und Tino gelohnt. Nach Angaben der Eltern sind Fortschritte zu erkennen. Ryan sei auf dem Weg der

Besserung. Aber noch immer seien therapeutische Maßnahmen erforderlich.

Bei seiner Geburt erlitt der heute vier Jahre Junge eine Tetraparese, das ist die Lähmung aller vier Gliedmaßen, also der Arme und der Beine. Dadurch ist Ryan zu 100 Prozent körperbehindert, aber geistig fit, auch wenn die Entwicklung etwas verzögert ist. Die Delfin-Therapie war wie ein Strohalm, nach dem die verzweifelten Eltern gegriffen hatten. Aber das teure Unternehmen scheint sich gelohnt zu haben.

„Die epileptischen Anfälle

sind weniger geworden, wir konnten die Medikation senken. Und auch die Kopf- und Rumpfhaltung ist stabiler geworden“, sagt Ryans Mutter Lisa. Kürzlich befand sich Ryan mit seinem Papa Tino zwei Wochen lang in Köln zu einer Galileo-Therapie, die zur Behandlung von Bewegungsstörungen bei frühkindlicher Hirnschädigung eingesetzt wird.

Ryan, der den katholischen Kindergarten in Sulzbach besucht und später einen Platz in der Peter-Josef-Briefschule für Körperbehinderte im Antoniushaus in Hochheim

bekommt, versucht an einem Gehweg Schritte, sitzt aber noch im Rollstuhl. „Die Galileo-Therapie soll Kinder wieder auf die Beine bringen und heißt deshalb 'Auf die Beine', sagt Lisa Moewes.

Über die Delfintherapie berichtet sie: „Wir waren 22 Stunden unterwegs, sind in Frankfurt gestartet und in Amsterdam umgestiegen.“ Das Therapiezentrum befand sich in einem Aquarium, in das aber keine Zuschauer kommen. Zwei Stunden am Tag war Therapie mit einer Trainerin und einem Delfin im Meerwasser. Dabei steckte Ryan wie ein Taucher in einem Neopren-Anzug. „Am Anfang war das alles für Ryan noch etwas gewöhnungsbedürftig, aber dann hat es ihm auch dank der einfühlsamen Therapeutin richtig Spaß gemacht“, erzählt Lisa Moewes. Parallel zu dem Delfin-Training erfolgte täglich Physiotherapie an Land.

Ryans Zustand ist seit der Heimkehr aus der Karibik verändert. „Es ist ein Unterschied wie Tag und Nacht“, sagt die glückliche Mama. Deshalb sei es das erklärte Ziel, das noch einmal zu machen. Wenn das Geld zusammenkommt.

Dazu können Spenden beitragen: „Wenn 15.000 Menschen je einen Euro spenden würden, hätten wir das Ziel schon erreicht“, sagt Lisa Moewes. Sie nennt das Spendenkonto der Organisation „Delfintherapien Menschen“ mit Sitz in Düsseldorf, die Ryans Behandlung mit der Delfintherapie organisiert. Wer spenden möchte, kann das mit dem Verwendungszweck „Ryan Moewes“ auf das Konto der Organisation mit der IBAN DE52 3005 0110 0020 0024 24 tun. red

## Muffins mit dem Bürgerhaus

Die Bürgerinitiative „Bürger fürs Bürgerhaus“ präsentiert sich am Samstag, 2. Dezember, mit einem Stand auf dem Sulzbacher Weihnachtsmarkt.

Die Sulzbacher Gemeindevertretung hat beschlossen, dass der Bürgerentscheid zum Abriss oder Erhalt des Bürgerhauses am Platz an der Linde am Sonntag, 18. Februar 2024, stattfindet (siehe Bekanntmachung auf Seite 6). Dabei sind alle Bürgerinnen und Bürger zur Wahl gerufen, um ihre Meinung zu äußern, nachdem die kommunalpolitischen Gremien – aus Sicht der Bürgerinitiative – eine Bürgermitwirkung verhindert haben.

Mit der Zustimmung des Parlaments zum Bürgerentscheid hat für die Initiative der Wahlkampf begonnen, der nach Angaben der Organisatoren viel Geld kostet. Am Weihnachtsmarkt-Stand verkauft die Bürgerinitiative Bratwurst, Currywurst, heißen original Sulzbacher Apfelwein und heißen Sliwowitz sowie alkoholfreien Punsch. Zudem gibt es als Besonderheit Muffins, auf die ein Foto vom Bürgerhaus am Platz an der Linde aufgedruckt ist. red

## Selbstgemachte Marmelade

Der Abgabetermin für die selbstgemachte Marmelade der Sulzbacher Landfrauen zum Verkauf auf dem Weihnachtsmarkt ist am Donnerstag, 23. November.

An diesem Tag können die Gläser zwischen 8 und 12 Uhr bei Daniela Lattek in der Hauptstraße 34 vorbei gebracht werden. Wer zu diesen Terminen keine Zeit hat, kann sich gerne bei Dagmar Ewald per E-Mail an dagmarewald@me.com oder unter der Telefonnummer 0179/6907134 melden. red

## Rund um Sulzbach

Am Dienstag, 21. November, trifft sich die TSG-Wandergruppe um 11 Uhr am Bürgerzentrum zu einer Vormittagswanderung.

Die Gruppe wird anderthalb Stunden durch die Umgebung von Sulzbach wandern und um 12.30 Uhr im Lokal „Little Vietnam“ in Sulzbach einkehren. Es ist ein Teilnahmebeitrag von drei Euro zu bezahlen. Anmeldungen nimmt Adelheid van de Loo unter der Telefonnummer 06196/580298 entgegen. red

## Versammlung

Der Förderverein der Cretzschmar-Schule lädt seine Mitglieder am Mittwoch, 22. November, zur Mitgliederversammlung ein.

Diese findet um 18.30 Uhr im Raum 112 in der Cretzschmar-Schule statt. Neben den Berichten sind Wahlen des Vorstands vorgesehen. Interessierte Eltern, die im Förderverein mitarbeiten möchten, sind willkommen. red

## Frau Mensen kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen.

Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr

0 61 96 / 40 26 889



Gaststätte „ZUM SCHORSCH“  
www.gaststaette-zum-schorsch.de

Am Bornacker 3  
61462 Königstein-Falkenstein  
Tel. 06174 / 256808

Die Gänse sind seit dem 3. November da!

Ab sofort täglich frische Gänsekeulen und Gänsebrüste mit Rotkraut, Klößen und Maronensauce.

Um Tischreservierung wird gebeten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wir machen Betriebsferien:

Von Sonntag, 31.12.2023 bis Donnerstag, 18.1.2024.  
Am Freitag, 19.1.2024 sind wir ab 11.30 Uhr wieder für Sie da.

DAS ORIGINAL VON THOMAS SCHWAB & BAND

# CHRISTMAS MOMENTS

DIE WEIHNACHTSSHOW 2023

Dienstag, 5. Dezember 2023,  
19:30 Uhr, Bürgerhaus Schwalbach

Tickets unter [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de), Geschäftsstelle Kulturkreis GmbH, „Papierruhe“ (Ringstraße 23, Schwalbach) und Abendkasse

Kulturkreis Schwalbach am Taunus GmbH

## Das kostenlose „Blättchen“ für jeden Tag

Der Sulzbacher Anzeiger kommt im Internet jeden Tag heraus. Unter <https://sulzbacher-anzeiger.de> veröffentlichen wir täglich aktuelle Berichte über Sulzbach und Umgebung.

Sulzbacher Anzeiger







# AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

## Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach (Ts.)

Gottesdienste:

**Sonntag, 19.11.**

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Axel Elsenbast

**Mittwoch, 22.11.**

19.00 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit Pfarrer Axel Elsenbast

**Samstag, 25.11.**

18.00 Uhr: Andacht der Stille mit Prädikantin Monika Dicke

**Sonntag, 26.11.**

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Axel Elsenbast

Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet.

Adressen und Ansprechpartner:

**Evangelisches Pfarramt:**

Platz an der Linde 5  
65843 Sulzbach  
Telefon 06196/5007-10

Fax 06196/5007-18  
kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de  
www.evangelisch-in-sulzbach.de  
Das Büro der Kirchengemeinde ist Montag von 10 - 12 Uhr und Donnerstag von 14 - 16 Uhr telefonisch erreichbar  
Gemeindesekretärin: Claudia Springer.

Kirchenvorstand: Matthias Brandt, Tel. 0173/3237006  
Saalvermietung: Sandra Schiwy, Tel. 06196/74208, sandra\_schiwy@web.de

**Evang. öffentl. Bücherei:**  
Cretzschmarstraße 6, Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller, Tel. 06196/9996383, evueb@gmx.de  
Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

**Ev. Kindertagesstätte:**  
Platz an der Linde 4,  
Tel. 06196/5007-15,

kita.sulzbach@ekhn.de  
Komm. Leiterin Cynthia Emmanuele

## Katholische Pfarrei Heilig Geist am Taunus

Gottesdienste in Sulzbach und Bad Soden:

**Freitag, 17.11.**

19.00 Uhr: Werktagsmesse in Maria Geburt

**Samstag, 18.11.**

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Maria Rosenkranzkönigin

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Maria Hilf

**Sonntag, 19.11.**

9.30 Uhr: Sonntagsmesse in Maria Geburt

11.00 Uhr: Sonntagsmesse in St. Katharina

11.00 Uhr: Familiengottesdienst in St. Katharina

**Mittwoch, 22.11.**

9.15 Uhr: Werktagmesse in Maria Rosenkranzkönigin  
18.00 Uhr: ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche Bad Soden

**Freitag, 24.11.**

19.00 Uhr: Werktagmesse in Maria Geburt

**Samstag, 25.11.**

18.00 Uhr: Vorabendmesse in Maria Geburt

**Sonntag, 26.11.**

9.30 Uhr: Sonntagsmesse in Maria Rosenkranzkönigin

11.00 Uhr: Sonntagsmesse in St. Katharina

11.30 Uhr: Sonntagsmesse in Maria Hilf

Adressen und Ansprechpartner:

**Zentrales Pfarrbüro:**

Taunusstraße 13  
65824 Schwalbach

Telefon 06196/774500

E-Mail: pfarrbuero@

heilig-geist-am-taunus.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.00 Uhr bis 12

Uhr, Dienstag bis Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

**Pfarrbüro Sulzbach:**

Doris Malka, Irmi Zeikowski,

Eschborner Straße 2a

Telefon 06196/2048727

E-Mail: d.malka@heilig-geist-am-taunus.de  
i.zeikowski@

heilig-geist-am-taunus.de

Öffnungszeiten: Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrer: Alexander Brückmann, Telefon 06196/77450-21

(Sprechzeit nach Vereinbarung)

Gemeindereferentin: Bettina Pawlik (Sprechzeiten nach Vereinbarung)

**Kindertagesstätte Sulzbach:**

Neugartenstraße 46, Telefon 06196/20487-60, kita-sulzbach@marien-katharina.de,

Leiterin: Bettina Watzl

## Neuapostolische Kirche in Hessen KdÖR

Die Gottesdienstzeiten finden Sie unter nak-kelkheim.de im Internet.

Gemeinde Kelkheim/Ts.

Tilsiter Straße 25

65779 Kelkheim

Telefon 0231/99785634

E-Mail: gemeinde@nak-kelkheim.de



**Mainova kommt.** Das „Main Info Mobil“ des regionalen Energiedienstleisters Mainova kommt am Donnerstag, 23. November, von 10 bis 15 Uhr auf den Platz an der Linde. Mainova-Kunden und Interessenten können sich dort von Servicemitarbeiter Jochem Häußner beraten lassen. Foto: Mainova

## Lebendiger Adventskalender

Vom 1. bis 23. Dezember wird in Sulzbach wieder der „Lebendige Adventskalender“ von der evangelischen und der katholischen Kirche sowie vom Gemeindevorstand organisiert.

Der „Lebendige Adventskalender“ besteht aus 24 Adventsfenstern, die in Sulzbach verteilt sind. Wer gerne dabei sein möchte, schmückt sein Fenster mit einem Stern, auf dem das entsprechende Datum des Tages steht, für welches man sich angemeldet hat und bereitet eine Geschichte oder ein Gedicht und ein paar Weihnachtslieder vor.

Lebendig wird der Kalender dadurch, dass man sich um 18 Uhr vor dem jeweiligen Wohnhaus zum Singen, Geschichten hören, Erzählen und anschließend zum geselligen Beisammensein mit einem Heißgetränk in gemütlicher Runde trifft. Die Besucherinnen und Besucher sollten dazu ihre eigene Tasse mitbringen.

Nicht Kommerz, sondern Brauchtum, nicht Hektik und Trubel, sondern stille Besinnlichkeit sollen den Rahmen für die Zeit vor Weihnachten prägen. Anmeldungen nimmt Sonja Hogrebe bis Montag, 27. November, per E-Mail an fiz-sulzbach@marien-katharina.de oder unter der Telefonnummer 0173/3288932 entgegen. Sie steht auch für weitere Fragen zur Verfügung. **red**

## Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Frau Dietz für die Worte des Trostes.

## Christa Napp

\* 20.08.1943 † 14.10.2023

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

In Namen aller Angehörigen

**Marianne Kirsch**

Sulzbach (Taunus), im November 2023

**W. STEFFENS & SOHN**  
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53  
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:  
TELEFON 061 73 / 94 09 90 · TELEFAX 061 73 / 94 09 91

**Oliver Bauriedl**  
† 20. Oktober 2023  
Frankfurt am Main - Sossenheim

*Wenn ihr an mich denkt seid nicht traurig, erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

**Danke**  
für all die tröstenden Worte und Beileidsbekundungen. Uns ist es ein großer Trost zu wissen, wie geschätzt unser lieber Sohn, Bruder und Schwager war. Dankbar schauen wir auf die vergangenen Jahre zurück, die von Liebe, Zuneigung und Harmonie geprägt waren. In unserem Herzen lebt er weiter. Danke Herrn Pastoralreferent Michael Ickstadt für die würdige Gestaltung der Trauerfeier.

In stiller Trauer  
**Fritz und Hildegard Bauriedl,**  
Vera und Trent Jarvis

**Anzeigenannahme**  
Tel. 06196 / 84 80 80  
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

**GRABMALE**  
Steinmetz- und Bildhauerarbeiten  
**Dirk Pyka**  
Bad Soden-NEUENHAIN  
Hauptstr. 21 · Tel. 06196/21549  
www.steinmetz-pyka.de

**Pietät Zachow**  
Tag und Nachruf: 06196 22118  
Inhaber Dipl. rer. pol. Elke Zachow  
Bahnstraße 17  
65843 Sulzbach (Taunus)  
www.pietat-zachow.de

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen · Betreuung im Sterbefall · Bestattungsvorsorge

Bad Soden am Taunus · Liederbach am Taunus · Kelkheim (Taunus) · Sulzbach (Taunus)

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens...

Carsten Pauly

**Pietät Heun**  
BESTATTUNGEN  
Ndl. Vöth+Partner GmbH  
Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.

**75 00 16** Rufen Sie uns an  
Hauptstraße 37 - 65843 Sulzbach

**Den Sulzbacher Anzeiger schon am Donnerstag lesen!**  
Jetzt kostenlos die E-Paper-Ausgabe bestellen!  
info@sulzbacher-anzeiger.de

**Nottelefon Sucht**  
**0180 / 365 24 07\***  
\* Festnetzpreis 9 ct./min.  
Mobilfunkpreise maximal 42 ct./min.

## Selbsthilfegruppen in der Nähe:

- **Gemeinschaft „Sulzbach“**  
mittwochs, 19 Uhr, Altagestätte, „Im Brühl“ 34, 65843 Sulzbach  
Tel. 0 61 96 / 58 01 20
- **Gemeinschaft „Taunusburg“**  
freitags, 19 Uhr, ags-Beratungsstelle, Pfingstbrunnstr. 3, 65824 Schwalbach  
Tel. 0 61 92 / 95 20 05

## Geburtstag, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Sulzbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

**Sulzbacher Anzeiger**

**GUTTEMPLE**  
... SELBSTHILFE UND MEHR



TERMINE IN SULZBACH		
Wann	Was	Wo
18. November 8 Uhr	Tageswanderung der TSG-Wandergruppe	Treffpunkt am Bürgerzentrum Frankfurter Hof
19. November 11.15 Uhr	Gedenken zum Volkstrauertag	Treffpunkt vor dem Rathaus in der Hauptstraße 11
19. November 15 Uhr	Konzert „Herbstzeitlose“ der Sängervereinigung	im Bürgerzentrum Frankfurter Hof
19. November 15.30 Uhr	Heimspieltag der TSG-Handballmannschaften	in der Eichwaldhalle
20. November 19.30 Uhr	öffentl. Sitzung des Sozial-, Umwelt- und Kulturausschuss	im Sitzungssaal im Rathaus in der Hauptstraße 11
21. November 11 Uhr	Vormittagswanderung der TSG-Wandergruppe	Treffpunkt am Bürgerzentrum Frankfurter Hof
24. November 9 Uhr	Frühstück für Senioren	im Restaurant „Mamma Mia“ in der Hauptstraße 11

**Kleinanzeigen**

**Kinderbett**, weiß, Länge 140 cm, Höhe 50 cm, mit Matratze, Preis EUR 80,- Tel. 06196/82123

Sulzbacher Anzeiger verschenkt gut erhaltene, **gebrauchte Aktenordner** an Selbstabholer. Telefon 06196/848080

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. 06196 / 848080 oder senden Sie eine E-Mail an [anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de](mailto:anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de)

**Barankauf Pkw und Busse** in jedem Zustand. Sichere Abwicklung. Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724



Viel los war am Freitagabend auf dem Platz an der Linde beim Wintergrillen der CDU. Foto: CDU

**Glühwein, Waffeln und Wurst**

Die CDU läutete mit dem Wintergrillen die kalte Jahreszeit ein

Die CDU Sulzbach hat mit ihrem alljährlichen Wintergrillen am Platz an der Linde vergangenen Freitagabend den Auftakt für die Wintersaison gesetzt.

Rund 100 Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung

der Christdemokraten zu Heißgetränken, Waffeln und Grillwürstchen bei überwiegend angenehmem Herbstwetter. „Wir freuen uns, dass dieses Veranstaltungsformat immer wieder aufs Neue eine so positive Resonanz erfährt und viele interessante Gespräche ge-

führt wurden“, berichtete Martin Brylka, der Vorsitzende der CDU Sulzbach. Die schöne Atmosphäre unter dem Lindenbaum und eingerahmt von der evangelischen Kirche und dem Bürgerhaus, bot eine gelungene Einstimmung auf die bald anstehende Adventszeit. **red**

**Besinnlicher Abend beim Bezirksverein der Landfrauen**

Zur Einstimmung auf den Advent lädt der Bezirksverein der Landfrauen am Mittwoch, 29. November, um 17 Uhr in das Gasthaus „Zum Lahmen Esel“ in Niederursel ein.

Ein Bus wird die Landfrauen aus dem Main-Taunus-Kreis um 16 Uhr an der Haltestelle an der ehemaligen Naspa in Sulzbach abholen. Das Essen kostet 14,50 Euro und die Bus-

fahrt wurden“, berichtete Martin Brylka, der Vorsitzende der CDU Sulzbach. Die schöne Atmosphäre unter dem Lindenbaum und eingerahmt von der evangelischen Kirche und dem Bürgerhaus, bot eine gelungene Einstimmung auf die bald anstehende Adventszeit. **red**

**Grün statt grau auf dem Schulhof**

Cretzschmar-Schule stellt ihr Projekt vor

Weg mit dem Waschbeton, Obstbäume pflanzen und Naschhecken anlegen, eine Wildblumenwiese für Bienen säen und ein grünes Klassenzimmer einrichten: Wenn Schülerinnen und Schüler ihren Traumschulhof planen, bleibt nichts wie es ist. Bei der Abschlussstadium des zweiten Teilprojektes „Klimafreundliche Schulhöfe für Hessen“ in Frankfurt präsentierte auch die Cretzschmar-Schule Sulzbach ihren klimafreundlich gestalteten Schulhof.

Davon konnten sich der hessische Umweltstaatssekretär Oliver Conz und Sascha Müller-Kraenner, Bundesgeschäftsführer der Deutschen Umwelthilfe (DUH) am gestrigen Donnerstag überzeugen. Sie würdigten zehn Schulen auf der Abschlussstadium des zweiten Teilprojektes „Klimafreundliche Schulhöfe für Hessen“ in Frankfurt. Die Schulen präsentierten ihre Projekte und erhielten Schilder für ihre Schulfassade.

Bei der Veranstaltung in Frankfurt gaben die Schulgemeinschaften Einblick in ihre Projekte. Auch die Sulzbacher Cretzschmar-Schule war vertreten. Um den grauen Schulhof klimafreundlicher umzugestalten, wurde die gesamte Schulgemeinschaft mit ins Boot geholt. Der entstandene Plan sieht vor, dass sich zu dem bereits angelegten Schulgarten unter anderem auch noch schattenspendende Bäume und weitere Hochbeete gesellen sollen.

Gegenstand des Projektes der DUH, das vom hessischen Umweltministerium mit insgesamt rund 285.000 Euro gefördert wird, ist die fachliche Qualifi-

zierung der Projektschulen und die Begleitung des Planungsprozesses. Die Schulflächen sollen klimafreundlich und naturnah umgestaltet werden. Ein besonderer Fokus liegt im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung auf der Motivation aller Schulakteure und einer partizipativen Prozessgestaltung.

In zwei Förderrunden wurden insgesamt 20 hessische Schulen von der Grundschule bis zur Berufsschule in das Projekt aufgenommen. Zusätzlich zur Beratung und Unterstützung beim Planungsprozess können die Projektschulen, aber auch alle anderen hessischen Schulträger, eine Förderung durch die Klimarichtlinie des Landes für die Umgestaltung erhalten. 895.000 Euro Projektförderung sind bereits bewilligt.

„Ich bin beeindruckt, wie kreativ und klug die Schülerinnen und Schüler ihre Schulhöfe als klimafreundlichen Pausen- und Lernort geplant haben. Beim Projekt erleben Kinder und Jugendliche ganz konkret, dass sie selbst etwas tun können für den Klimaschutz und die Anpassung an die Folgen des Klimawandels“, sagte Oliver Conz.

Sascha Müller-Kraenner ergänzte: „Die Klimakrise trifft vor allem die Schwächsten der Gesellschaft: unsere Kinder. Die Schulen in Hessen zeigen eindrucksvoll, wie Kinder im Alltag ganz konkret vor den Folgen der Klimakrise geschützt werden können. Die Deutsche Umwelthilfe engagiert sich bereits seit Jahren für klimafreundliche Schulhöfe. Unser Ziel sind naturnahe, klimafreundliche Schulhöfe in Hessen und bundesweit.“ **red**

**Kinder für den Notfall trainieren**

Der Förderverein des katholischen Kindergartens lädt am Samstag, 20. Januar, von 10 bis 14 Uhr zu einem Kindernotfall-Training ein.

Das Training findet im Turnraum der katholischen Kita in der Neugartenstraße 46 in Kooperation mit der Firma „Rescueconcept“ statt. Die Teilnahme kostet 50 Euro pro Person und 90 Euro pro Elternpaar. Anmeldungen werden bis 22. Dezember per E-Mail an [foerderverein-sulzbach@marien-katharina.de](mailto:foerderverein-sulzbach@marien-katharina.de) entgegen genommen. **red**

Für Viel- und Wenigsurfer:

**Diese Vorteile bietet Glasfaser-Internet.**

Die Möglichkeiten des Internets werden immer vielfältiger – doch die aktuelle Infrastruktur stößt zunehmend an ihre Grenzen. Auch in Sulzbach. Die Lösung ist ein flächendeckendes zukunftssicheres Glasfasernetz, an dem es derzeit noch mangelt.

Nahzu bundesweit steht schnelles Internet aufgrund schlecht ausgebauter Infrastruktur nicht oder nur unzureichend zur Verfügung, wie eine von YouGov durchgeführte Umfrage eindrucksvoll untermauert. Demnach herrscht gerade zu Stoßzeiten vielerorts Frust über zu lange Download-Zeiten sowie Internetabbrüche beim Homeschooling, im Homeoffice und in der Freizeit.

Mehr als ein Drittel der 2.100 Studienteilnehmerinnen und -teilnehmer gab an, vor allem am Feierabend mit Problemen beim Video- oder Musik-Streaming zu kämpfen zu haben. Weitere 20% beklagten eine langsame Verbindung im Homeoffice, die sich etwa bei Videokonferenzen, Webinaren oder der Nutzung von Cloud-Anwendungen bemerkbar macht. Und 18% der Befragten berichteten, selbst beim Onlinebanking oder Onlineshopping Schwierigkeiten mit ihrer Kupferleitung zu haben.

**Kontakt**  
Deutsche GigaNetz GmbH  
040 593 6300  
[deutsche-giganetz.de](http://deutsche-giganetz.de)



**Stabil, verlässlich, zukunftssicher – und stromsparend.**

Leistungsstarkes Glasfaser-Internet ist die Antwort auf die Herausforderungen, die sich im Rahmen der repräsentativen Umfrage herauskristallisiert haben. Denn die hochmoderne Technologie bietet schon heute Bandbreiten von bis zu 1.000 Mbit/s, die selbst zu Stoßzeiten permanent abrufbar sind. Für Nutzerinnen und Nutzer ergibt sich dadurch eine herausragende Stabilität und Verlässlichkeit, die im Up- und Download gleichermaßen spürbar ist.

Privatpersonen und Unternehmen, die häufiger große Datenmengen hochladen müssen, profitieren damit in besonderem Maße von Glasfaser-Internet. Aber auch diejenigen Bürgerinnen und Bürger aus Sulzbach, die im Homeoffice oder an Wochenenden im Netz downloaden, streamen oder videotelefonieren, sind mit der Technologie bestens für das digitale Zeitalter gerüstet. Denn im Gegensatz zu kupferbasierten DSL-Leitungen, die technisch ausgereizt sind und schon heute an ihre Kapazitätsgrenzen stoßen, ist das Glasfasernetz eine nachhaltige Lösung. Aufgrund des deutlich geringeren Stromverbrauchs sogar in doppelter Hinsicht. **■**

**Sulzbacher Terminkalender**

**Jetzt Termine melden!**

Am 22. Dezember erscheint wieder der „Sulzbacher Terminkalender“ für die Monate Januar bis Juni 2024, der einen Überblick über alle öffentlichen Veranstaltungen in Sulzbach im ersten Halbjahr geben soll.

Vereine, Arbeitskreise, Kirchengemeinden, Parteien oder sonstige Organisationen können ihre Termine bis **Montag, 4. Dezember 2023**, formlos und kostenfrei durchgeben an [info@sulzbacher-anzeiger.de](mailto:info@sulzbacher-anzeiger.de). Termine, die später gemeldet werden, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

© YouGov (2022)





Der Kinder- und Jugendchor der Evangelischen Kirchengemeinde bei der Generalprobe zum Kinderdrama „König David“ mit Kantorin Capucin Payan. Am Sonntag war Premiere. Foto: gs

# Musical ersetzte die Predigt

Evangelischer Kinder- und der Jugendchor führte „König David“ auf

Keine Lesung, keine Predigt - ein Musical gestaltete am vergangenen Sonntag den Gottesdienst in der vollbesetzten evangelischen Kirche.

28 Mitglieder des Kinder- und Jugendchores unter Leitung von Kantorin Capucine Payan meisterten die Musical-Premiere „König David“ nach vielen Proben hervorragend und begeistert mit Gesang und Schauspielerei die Gottesdienstbesucher. Die Besucher erlebten, wie der kleine David zum Helden wurde.

Als er den Riesen Goliath besiegt hatte, kannte der Jubel keine Grenzen. Die Kinder sangen: „David ist unser König, drum sind wir fröhlich, hipp hipp hurra“. Als der kleine David, der zum großen König geworden war, auf dem Thron vor dem Altar Platz nahm, hoben die Kinder den Thron mehrmals hoch und jubelten dem neuen König zu.

Beim großen Finale sangen die Kinder „Dies ist die Geschichte von König David, wie uns die Bibel von ihm erzählt“,

ein Refrain, der sich durch die ganze Geschichte zog. Dann folgten die Beifallstürme des Publikums, darunter viele Kinder. Die Regie hatte Andrea Müller inne, die die Chorproben seit den Sommerferien begleitet hatte. Für die Musik zu den Handlungen und Liedern sorgten Lars Sokola am E-Piano und Yat Ho Tsang mit der Querflöte. Nach der Aufführung gab es im Pfarrgarten Pizza für die Kinder. Das ist Tradition nach den Gottesdiensten für „Groß und Klein“. gs

# „Erinnern und nicht vergessen“

Feierliche Gedenkstunde an die „November-Pogrome“ im Kleber-Park

Zur Erinnerung an die „November-Pogrome“ hatte die Sulzbacher Gemeindevertretung am vergangenen Donnerstag zu einer Gedenkfeier in den Heinrich-Kleber-Park eingeladen.

„1938 Erinnern - Nicht Vergessen 2023“. Unter diesem Leitgedanken kamen rund 60 Besucher zusammen, um an die antijüdischen Pogrome der Nationalsozialisten zu erinnern. In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 waren in Deutschland Synagogen in Brand gesetzt und mehr als 7.000 Geschäfte jüdischer Einzelhändler zerstört worden.

85 Jahre später gibt es erneut Hass und Terror gegenüber jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern auf deutschen Straßen. Mit dieser aufgewühlten Situation setzen sich der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Matthias Brandt, und der evangelische Pfarrer Axel Elsenbast in beeindruckenden Ansprachen auseinander.

„Wir dürfen nie mehr zulassen, dass Menschsein abhängig gemacht wird von Rasse oder Herkunft, von Überzeugung oder Glaube, von Gesundheit oder Leistungsfähigkeit“,

erklärt Matthias Brandt, der es nicht fassen kann, dass in Deutschland wieder Häuser mit dem Davidstern markiert und die Gräueltaten der Hamas von ihren Anhängern auf Straßen und Plätzen gefeiert werden.

Auch Pfarrer Axel Elsenbast hält es für unerträglich, dass es nach der sogenannten „Reichskristallnacht“ wieder „antisemitische Aufmärsche“ in Deutschland gebe.

„Und dass es gerade Menschen sind, die angeblich Schutz suchen in unserem Land, die jetzt hier das jüdische Leben und das Existenzrecht des Staates Israel so lauthals bekämpfen und bedrohen“, sagte der evangelische Pfarrer. Die Feierstunde wurde von der Harfenistin Daphne Milio mit dem getragenen Tonsatz „12. Kandel's Hora“ von Harry Kandel musikalisch umrahmt. gs



Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Matthias Brandt, machte in seiner Rede zum Gedenktag an die Pogromnacht deutlich, dass „Menschsein nie mehr abhängig gemacht werden dürfe von Rasse oder Herkunft sowie von Überzeugung oder Glaube“. Foto: gs

# TelefonService

## Augenoptik

**Optik Knauer e.K.**  
Brillen und Kontaktlinsen  
Bad Soden, Clausstraße 25  
Tel. 06196 / 2 67 30  
www.optik-knauer.de

## Computer

**Complete GmbH**  
Kaufberatung, PC-Installation, Virenbe-  
seitigung, IT-Service, Hilfe für Senioren  
Ffm.-Sossenheim, Alt Sossenheim 85  
Tel. 069 / 34 81 24 45  
info@complete-gmbh.com  
www.complete-gmbh.com

## Dachdecker

**FS Bedachungen GmbH**  
Bedachungen aller Art, Solaräcker  
Schwalbach, Altkönigsstraße 1a  
Tel. 06196/5248933  
dachbau-schrader@t-online.de

## Energieberatung

**eta-Plus GmbH**  
Energiet. Altbauanierung, Energieaus-  
weise, Baubegleitung, Schimmelanalyse  
Sulzbach, Fronhofstr. 12  
Tel. 06196 / 5 24 12 15  
Fax 06196 / 5 24 12 13  
info@eta-plus.de  
www.eta-plus.de

## Essen auf Rädern

**Menuservice appetito AG**  
im Auftrag von „Deutsches Rotes Kreuz –  
Soziale Dienste Rhein-Main-Taunus GmbH“  
48432 Rheine, Bonifatiusstraße 305  
Tel. 0 61 92 / 20 77 30  
Fax 059 71 / 80 20 80 55

## Farben + Tapeten

**Farben Wandel**  
Farben, Malerartikel, Tapeten, Bodenbeläge  
Am Flachsacker 30, Schwalbach  
Tel. 06196 / 86379  
Fax: 06196 / 33333  
Farben-Wandel@t-online.de

## Garten- und Landschaftsbau

**Cheikki Gartenservice**  
Gartenpflege, Baumfällungen, Pflaster-  
und Zaunarbeiten, Winterdienst,  
Gartengestaltungen  
Schwalbach, Hessenstraße 23  
Tel. 0 61 96 / 5 24 11 75  
mobil 0178 / 44 35 605  
cheikki@hotmail.de

## Heizungsbau und -service

**Freund Heizung-Sanitär-Spenglerei  
GmbH**  
Heizung - Sanitär - Spenglerei - Dachrin-  
nenservice  
Am Brater 1, Schwalbach  
Tel. 06196 / 766 60 10  
Fax 7 66 60 19

## Immobilien

**Adler Immobilien**  
Verkauf - Vermietung - Bewertung  
Messer-Platz 1, Bad Soden  
Tel. 06196 / 560 960  
www.adler-immobilien.de

**CAMIKO Immobilien und Hausverwaltungen**  
Inh. Michael Kohler  
Frankfurt-Sossenheim,  
Sossenheim Riedstraße 16b  
Tel. 0151 / 41 626121  
info@camiko-immo.de

**Christoph Samitz Immobilien**  
Ihr Immobilienmakler vor Ort  
Obertorstraße 27, Eschborn  
Tel. 06196 / 437 38  
Fax 06196 / 437 30  
www.csamakler.de

**G&K Immobilienberatungs GmbH**  
Verkauf, Vermietung, Beratung  
Sulzbach, Hauptstraße 22  
Tel. 06196 / 76 77 49  
info@guk-immo.de  
www.immobilien-machen-freude.de

**Günter Sacher Immobilien**  
Beratung/Verkauf von Häusern,  
Grundstücken, Wohnanlagen  
Tel. 06195/9776541  
mobil 0174/2907283  
g.sacher@web.de

**Haus & Grund Sossenheim**  
Umfassende Beratung rund um Ihre  
Immobilie  
Tel. 069 / 78 80 01 20  
Fax 069 / 34 05 89 43  
h.j.langer@t-online.de  
www.hug-sossenheim.de

**Manfred Kuhfuß**  
IVD- Vermietung - Verkauf - Verwaltung  
Tel. 069/3 14 02 60  
www.kuhfuss.de

## Installationen

**bht Bäder & Haustechnik GmbH**  
Meisterbetrieb Sanitär, Heizung, Fliesen,  
Elektro mit Wartung, Reparatur und  
Bäder komplett  
Tel. 06196 / 56 86 31  
Fax 56 86 30  
www.bht-eschborn.de

**Rainer Haupt, Meisterbetrieb**  
Sanitär, Heizung- und Klimatechnik  
Sulzbach, Sossenheim Weg 39  
Tel. 06196 / 9 99 86 00  
Fax 06196 / 9 99 85 99  
info@gasheizung24.de

## Jalousien

**Rolladenbau Mook GmbH**  
Ffm.-Sossenheim, Kappusstraße 11-13  
Tel. 069 / 34 50 55  
www.MMook.de

## Kanalreinigung

**Kanal Fay**  
Rohrreinigungs-Service GmbH - 24-Stunden-  
Service - Kanalsanierung - Gruben- und  
Fettabscheidentleerung  
Adolf-Damaschke-Straße 12, Schwalbach  
Tel. 06196 / 8897-0

## Kfz-Gutachten

**Sach-Verständigen-Stelle**  
für Kfz-Gutachten, Technik und  
Controlling GmbH  
Ffm.-Sossenheim, Westerbachstr. 134  
Tel. 60 60 86 - 0  
Fax 60 60 86 - 50  
kontakt@svs-gutachten.de  
www.svs-gutachten.de

## Kfz-Werkstätten

**Autohaus Schwalbach GmbH**  
Mitsubishi-Vertragshändler, Mazda-  
Service, Neu- und Gebrauchtwagen  
Tel. 06196 / 30 01 - Fax 88 17 420  
www.autohaus-schwalbach.de

## Auto-Schäfer GmbH

Kfz-Service, Reparaturen, Reifenservice,  
HU-Abnahme  
Sulzbach, Hauptstraße 119  
Tel. 06196 / 2 29 61

## Logopädie/Sprachtherapie

**Logopädische Privatpraxis  
Veronika Pfitzenreiter**  
M.Sc., Logopädin  
Tel. 0151 / 51 78 79 52  
www.pfitzenreiter.com,  
veronika@pfitzenreiter.com

## Maler und Lackierer

**Malermeister Thomas Scheel**  
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, kreative  
Wandgestaltung, Fassadengestaltung,  
Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten,  
Fußbodenbeläge, Gerüstbau  
Tel. 06196 / 202438  
Mobil 0177/311 7702

## Möbel

**Möbel-Sachs GmbH**  
Wohnkonzepte zum Wohlfühlen,  
Einrichtungs-Studio, Schreinereimeister-  
und Parkettlege-meisterbetrieb  
Schwalbach, Berliner Straße 29  
Tel. 06196 / 8 60 31 - Fax 8 60 37  
info@moebel-sachs.de

## Musikschule

**Jugendmusikschule 1976 e.V.**  
Schwalbach, Marktplatz 9  
Tel. 06196 / 8 24 70  
www.jugendmusikschule1976.de

**Musikschule Taunus**  
Örtliche Musikschule im VDM, Unter-  
richt auch in Sulzbach.  
Niederhöchststadt, Steinbacher Str. 23  
Tel. 06173 / 66110  
www.musikschule-taunus.de  
info@musikschule-taunus.de

## Polsterei

**Posterei Petkovic**  
Polsterei und Raumausstattung  
Bahnstraße 10, Schwalbach  
Tel. 06196 / 776 99 02  
Fax 06196 / 776 99 03  
info@polsterei-dekoration.de

## Reisebüro

**Dirk Kattendick, SelectedTravel**  
Seit 25 Jahren Ihr Ansprechpartner rund  
um das Thema Reisen.  
Schulstraße 14, Schwalbach  
Tel. 06196/88 400 33  
Fax 06196/88 400 37  
dirk.kattendick@selectedtravel.de  
www.selectedtravel.de

**Reisebüro Kopp Lufthansa City  
Center**  
Jede Reise, alle Airlines, jeden Veran-  
stalter zur tagesaktuellen Best-Preis-  
Garantie, DB-Karten.  
Main-Taunus-Zentrum Tel. 069 / 311005  
Marktplatz 36, Schwalbach  
Tel. 06196/88 989-60  
www.komm-reisen.de

## Rolladenbau

**Rolladenbau Mook GmbH**  
Ffm.-Sossenheim,  
Kappusstraße 11-13  
Tel. 069 / 34 50 55  
www.mook.de

## Schlosserei – Metallbau

**Roger & Scheu Metallbau GmbH**  
Sulzbach,  
Wiesenstraße 10  
Tel. 06196 / 75 93 96 - Fax 75 93 97

## Schreinereien

**Manfred Weller Holz + Technik**  
Bau- und Möbelschreinerei, Parkettverle-  
gung, Reparaturverglasung  
Sulzbach, Wiesenstraße 10  
Tel. 06196 / 57 41 07  
Fax 06196 / 57 41 08

## Schuhmacher

**Elshout**  
Schuhmacherei, Schlüssel-Notdienst,  
Verkauf, Beratung und Montage  
Sulzbach, Hauptstraße 27  
Tel. 06196 / 7 39 55  
Mobil 0171 / 400 54 99  
www.schuhmacherei-sulzbach.de

## Sprachschule

**TS-Lingua GmbH**  
Deutsch, Englisch, Spanisch... für  
Erwachsene, Jugendliche und Kinder.  
Gruppen und Einzelkurse  
Schwalbach, Am Kronberger Hang 2  
Tel. 06196/95342-20  
info@taunus-lingua.de

## Steuerberatung

**Basten GmbH Steuerberatung**  
Grundsteuerbewertung 2022  
Sulzbach, Im Haindell 1  
Tel. 06196/50 02 16  
joachim.basten@datevnet.de  
www.basten.de

## Taxi und Fahrdienste

**Fahrdienst Ruf**  
Krankentransporte, Dialysefahrten,  
Entlassungsfahrten, Rollstuhlfahrten  
Schwalbach, Ober der Rött 4  
Tel. 06196 / 586 538 0  
Mobil 0162 / 303 30 76  
info@fahrdienst-ruf.de  
www.fahrdienst-ruf.de

## Umzugs-service

**CHRIST & WAGNER  
Int. Möbeltransporte GmbH**  
Umzüge aller Art, auch Übersee,  
Lagerung  
Sulzbach, Wiesenstraße 21  
Tel. 06196/7 65 01 - 0  
info@christ-wagner.com  
www.christ-wagner.com

# TelefonService

Unsere preiswerte Dauerwerbung in

**Sulzbacher  
Anzeiger**

**Sossheimer  
Wochenblatt**

**Schwalbacher  
Zeitung**

Sie wollen auch mitmachen?

Dann rufen Sie unsere Anzeigenabteilung an Telefon 06196 / 84 80

80 oder 06173 / 98 98 666

anzeigen@schwalbacher-zeitung.de





# In den Untiefen der Arbeitswelt

## Improvisations-Theater „Springmaus“ im Sulzbacher Bürgerzentrum

In seinem Programm „Total kollegial“ ergründete das Improvisations-Theater „Springmaus“ die Höhen und Tiefen der Arbeitswelt.

Ganz gleich ob im Büro oder auf der Baustelle, die drei Schauspieler und die eine Schauspielerin der Truppe stellen fest: „Auf der Arbeit gibt es zwei Sorten von Kollegen. Die einen, die unverhohlen anderer Leute Joghurt aus dem Kühlschrank der Gemeinschaftsküche verspeisen. Und die anderen, die gerne helfen und immer für einen da sind, auch dann wenn gar keine Hilfe erforderlich ist. Es gibt Kollegen, mit denen man gerne zusammenarbeitet, und jene, die ständig nur nörgeln. Vom Chef ganz zu schweigen.“

Nach einem Aufruf von der Bühne, sich gegenseitig nach

links und rechts bekannt zu machen, starteten die „Springmäuse“ ein Streitgespräch, ob es in den Büroräumen der heiß oder zu kalt sei. Und der verbale Disput der Kollegen, als Opernszene und in einer Fantasiesprache ausgetragen, endete wie erwartet mit einem turbulenten Sprachengewirr. Die leidigen Überstunden wurden gestreift, die Kantine bekrittelt, der Chef einer besonderen Betrachtung unterzogen.

Dann die Kollegin Mia, die oft zu spät zur Arbeit kommt und immer skurrilere Ausreden findet. Bei dieser Impro-Aktion wurde Mia vor die Türe geschickt und das Publikum durfte Ausreden nennen, die Mia erraten musste, darunter „Kuh auf der Autobahn, Nagellack nicht getrocknet, mit Pegasus falsch abgeboten“. Dazu fragte der Chef die Kollegin geschickt aus,

ein anderer Akteur mimte als Ratehilfe gesterne die Ausreden. Jeder erratene Grund löste heftiges Klatschen aus.

Das Improvisationstalent des Mimen-Quartetts war dann beim Lehrerausflug zu einer Kegelbahn richtig gefordert. In zu rufenen Genres wie Horror, Western, Musical, Grimassen oder Disco stand die Aushilfsbewegung mit der Kugel stets im optischen Mittelpunkt, mal textlich verarbeitet, mal singend ausgestaltet. Hier gingen die Theaterfreunde im ausverkauften Saal begeistert mit.

Der zweite Teil war den Emotionen am Arbeitsplatz gewidmet, wie Freude, Frust, Trauer, Liebe, Euphorie, Eifersucht, Angst, Mut - alles Empfindungen, wie sie besonders bei den ungeliebten „Mitarbeitergesprächen“ zu Tage treten. „Wer hat sich am Arbeitsplatz kennen gelernt“, fragte ein Schauspieler, stieg von der Bühne und wählte „Jutta und Frank“ für sein Interview aus. Beide gaben bereitwillig Auskunft. Sie seien im Finanzwesen tätig und hätten sich am Kopieren kennengelernt, das erste Date in Mainz gehabt, würden viel reisen. „Er ist mein Traummann, schnarcht aber“, gab Jutta offen zu. Aus all den Antworten modellierten die vier Interpreten ein temperamentvolles Mini-Musical: „Ich bin der Frank und arbeite in der Bank“, und setzten damit einen begeisternden Schlusspunkt ihrer bewundernswerten Improvisationskunst.



Das Improvisations Theater „Springmaus“ kam Anfang November wieder nach Sulzbach und begeisterte die Zuschauerinnen und Zuschauer im Bürgerzentrum Frankfurter Hof. Foto: gs

# „Herbstzeitlose“ am Sonntag

Das traditionelle Konzert „Herbstzeitlose“ der Sulzbacher Sängervereinigung steht am Sonntag, 19. November, unter dem Motto „Von fern klingt leise eine Melodie“. Beginn ist um 15 Uhr im Schulte-Höfensaal des Bürgerzentrums Frankfurter Hof.

Einlass ist um 14.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Für Kaffee und Kuchen, Wein und andere Getränke ist gesorgt.

Mitwirkende sind neben dem gemischten Chor der Sängervereinigung Sulzbach der Thalia-Chor Zeilsheim, die Solistin Kerstin Ostermeier und am Klavier Susanne Fernholz. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Chorleiter Heinz Marosch, der auch als Gesangssolist das Programm bereichern wird. Auf die Besucher wartet eine Palette bekannter Melodien. Der Bogen spannt sich von „Wenn die Glocken hell erklingen“ über „Das Wandern ist des Müllers Lust“ bis hin zu „Komm ein bisschen mit nach Italien“. Beim Finale sind die Besucher auch zum Mitsingen aufgefordert.

Die Sängervereinigung befindet sich zurzeit im „Probe-Herbst“. Denn nach dem Konzert am Sonntag wartet der nächste Auftritt. Erstmals tritt der Chor beim Sulzbacher Weihnachtsmarkt in der evangelischen Kirche auf. Auf dem Programm stehen dann Weihnachtslieder des Chores, Solo-Stücke und etliche Lieder zum Mitsingen. red

# Dekoration zum Fest



Upcycling-Weihnachtsdeko liegt voll im Trend. Foto: Musil

# „Weihnachten mal nachhaltig“

### Victoria Musils gibt Tipps zum Upcycling

Wer nach umweltbewussten und nachhaltiger Dekoration und Materialien für die Weihnachtszeit Ausschau hält, ist mit dem Buch „Weihnachten mal nachhaltig“ aus dem Christophorus Verlag gut beraten.

teressieren und während der Weihnachtszeit bewusst handeln möchten. Alle Projekte sind einfach umzusetzen und erfordern nur wenige Materialien – von Upcycling-Baumdeko über liebevolle selbstgemachte Geschenke und Grußkarten bis hin zu festlicher Raumdeko.

Die Weihnachtszeit ist eine Zeit der Besinnlichkeit – aber auch des Konsums. Es werden Geschenke gekauft, verpackt und dann vielleicht doch nicht genutzt. Häufig wird unnötiger Müll produziert.

Victoria Musil ist Unternehmerin mit nachhaltigem Business und lebt mit ihrer Familie in Niederösterreich. Voller Leidenschaft und einem Auge sowie Händen für ästhetische Kreationen liebt sie es, neue DIYs zu gestalten und andere daran teilhaben zu lassen. Ihre Vorliebe für kreative Hobbies, die vom Nachhaltigkeitsgedanken geprägt sind, teilt sie mit ihrem Mann und ihren beiden Töchtern. pr

# Uhren & Schmuck

## Sehnsüchte und Basics 2023

### Bundesverband „Schmuck + Uhren“ über aktuelle Schmucktrends

Sehnsüchte, Leidenschaften, vielleicht ein wenig Unvernunft – sie alle warten darauf, in diesem Jahr entfesselt zu werden, schreibt der Bundesverband „Schmuck + Uhren“ in seinem Bericht zu den Schmucktrends 2023.

Die Lust auf Farbe, Leichtigkeit und Sichtbarkeit wächst. Wer mutig ist, setzt auf prachtvolles Funkeln, auf echte oder unechte Schmuckstatements und auf ausgefallene Designs. Nachhaltigkeit ist ein großes Thema, synthetische Diamanten werden für einzelne Zielgruppen zur attraktiven Alternative

und etablieren sich neben natürlichen Steinen als deutlich kostengünstigere Variante.

Klassische und zeitlose Designs aus hochwertigen Materialien sind gefragt, gern in Gelbgold, mindestens 14 Karat, bevorzugt mit Diamant. Die neuen Basics sorgen für eine edle Grundgarde-robe, sind aber keinesfalls beliebig. Die neuen Klassiker sind alltagstauglich, kombinierbar und fördern den Set-Gedanken.

Jedes Schmuckstück und jede Kombination soll die Persönlichkeit unterstreichen. Keinesfalls darf der Eindruck von Massenware entstehen. Um dies zu erreichen, sind nicht un-

bedingt Unikate oder ausgefallene Kunstobjekte notwendig. Meist genügt schon das individuelle Zusammenstellen einzelner Stücke zu einem Look, der unverwechselbar erscheint.

So faszinierend er auch ist – der Diamant spaltet die Geister. Physikalisch gleich, wird dem synthetischen Diamanten gern die Emotion abgesagt, die dem natürlich gewachsenen Stein inne wohnt. Auch wenn die Bewerbung der synthetischen Steine als umweltfreundlichere Variante zum Teil mit Vorsicht zu genießen ist, so schätzt die Schmuckträgerin oder der -träger vor allem den Aspekt, dass sich diese neue Art des Diamanten als deutlich kostengünstigere am Markt etabliert. Neben der Frage der Herkunft des Diamanten spielt ebenso das Woher der Edelmetalle eine Rolle. Recyceltes Gold und Silber sind längst etabliert und gehören zum Standard.

Neben dem Umweltgedanken und der fairen Herkunft prägen bleibende Werte den bewussten Einkauf. Handgemachtes gewinnt an Bedeutung, Regionalität und der persönliche Bezug zu den Machern und zum Schmuck selbst erhöhen den emotionalen Wert.

Holz und Kunststoff, Harz und Leder formen sich zu Chunky Jewellery und versprühen maximale Lebensfreude. Die alternativen Materialien bringen die Lust am Schmücken in großen Stücken zum Ausdruck. Dabei wird Wert auf eine gute Verarbeitung gelegt, schließlich soll der Schmuck auch zu hochwertiger Kleidung passen. pr

### LESERBRIEF

Zum Artikel „TSG kündigt Zusammenarbeit“ in der Ausgabe vom 27. Oktober erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung) an [info@sulzbacher-anzeiger.de](mailto:info@sulzbacher-anzeiger.de).

### „Lieber das Gespräch suchen“

Gut 20 Jahre war und bin ich Mitglied der LG Bad Soden/Neuenhain - den Namen Sulzbach lasse ich jetzt mal bewusst weg - denn hier geht man ja ab Januar 2024 andere Wege, hoffentlich keine Irrwege zum Nachteil der Athletinnen und Athleten. Ich war nach der Mail von Peter Eckes vor gut drei Wochen völlig überrascht, dass Sulzbach nunmehr diesen Weg geht. Bei verschiedenen Telefongesprächen konnte ich für mich keine nachvollziehbaren Argumente erkennen, warum Sulzbach Ende Dezember ansteigt. Allerdings hat sich bei mir der Eindruck verstärkt, dass wohl wegen Kleinigkeiten der Bruch zustande kam. Will sagen, wenn man wie die sogenannte „beleidigte Leberwurst“ eine Sportgemeinschaft verlässt, sollte man, bevor man kurzfristig kündigt, das Gespräch mit allen Vertretern der drei Vereine der LG suchen und führen.

Rolf Bär, Sulzbach

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
**0 39 44 - 3 61 60**  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**BELDA**  
JUWELIER

## GOLDANKAUF

**WIR KAUFEN IHR ALTGOLD, SCHMUCK, BRÜCHGOLD, ZAHNGOLD, MÜNZEN**

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um aus Schmuck & Co. Geld zu machen

Schauen Sie in Ihre Schublade, Schatulle und Schränke! Wer noch Gold aus Großmutterns Zeiten besitzt und nicht mehr daran hängt, kann jetzt sehr lukrativ verkaufen.

Wir haben uns seit langem auf den Ankauf von Gold spezialisiert und beraten unsere Kunden persönlich, kompetent, seriös und zuvorkommend

**BELDA - JUWELIER**  
Ihr Fachmann für Trauringe & Goldankauf  
Tel. 06196 - 52 41 614 · Kurt-Schumacher-Str. 12 · 65760 Eschborn

Adventsdekorationen, Kränze, Gestecke und Sträuße warten auf Sie!

## Adventswochen

ab 22. November in Ihrer

**gärtnerei scherer**  
moderne Floristik

Gartenstraße 24  
65824 Schwalbach  
Tel. 06196 / 1477

**Blumen Weigand**

## Adventsausstellung mit Verkauf

Traditionelle, zeitgenössische sowie geschmackvolle Adventfloristik

**25. und 26. November 2023**  
jeweils von 12:00 bis 18:00 Uhr

**Wines & Pearls**  
Original Winzerglühwein, Kinderpunsch und Wein in Kooperation mit Wines and Pearls

Blumen Weigand GbR  
Floristmeisterbetrieb  
Kelheimer Straße 3  
65812 Bad Soden





# INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung Nr. 49 / 2023

#### Wasserzähler-Selbstablesung für die Jahresverbrauchsermittlung 2023

Sofern noch nicht bereits erfolgt, werden in Kürze Schreiben mit Informationen und Erläuterungen zur Übermittlung der Zählerstände an alle Eigentümerinnen und Eigentümer bzw. beauftragte Gebäudeverwaltungen zugestellt.

Bis zum Freitag, 15. Dezember 2023, kann die Ermittlung der Zählerstände bequem online oder per abtrennbarer Ablesekarte erfolgen. Die Webseite zur Online-Übermittlung ([www.sulzbach-taunus.de](http://www.sulzbach-taunus.de) - Icon zur „Wasserablesung“ auf der Startseite) kann ab dem 27. November 2023 bis einschließlich 15. Dezember 2023 genutzt werden. Der übermittelte Zählerstand wird auf den 31. Dezember 2023 hochgerechnet.

Zählerstände per Telefon, Telefax oder E-Mail (auch wenn die Ablesekarten eingeschickt als Anlage beigefügt sind) können nicht entgegengenommen werden.

Liegen die Angaben der Zählerstände bis zum 15. Dezember 2023 per Ablesekarte oder online nicht vor, wird der Verbrauch anhand des Vorjahreswertes geschätzt. Nachträglich gemeldete oder verspätet übermittelte Zählerstände erfahren keine Berücksichtigung. Von der Selbstablesung sind die Wasserzähler ausgenommen, die in Schächten untergebracht sind. Hier erfolgt die Ablesung durch die Bediensteten der Gemeinde Sulzbach (Taunus).

Ebenso ist zu beachten, dass alle gewechselten Zähler beginnend mit der Nummer „8SEN“ (digitaler Funkzähler) nicht abgelesen werden müssen. Dies übernimmt in der 52. Kalenderwoche ein Beauftragter der Gemeinde Sulzbach (Taunus).

Sulzbach (Taunus), 9. November 2023  
Der Gemeindevorstand  
Elmar Cociek, Bürgermeister

### Bekanntmachung Nr. 50 / 2023

#### Sitzung des Sozial-, Umwelt- und Kulturausschusses

Am Montag, 20. November 2023, findet um 19:30 Uhr die 11. öffentliche Sitzung des Sozial-, Umwelt- und Kulturausschusses in der XIX. Legislaturperiode im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus) statt.

#### Tagesordnung:

1. Informationen des Gemeindevorstandes
2. Waldwirtschaftsplan und Waldzustand  
[hier](#): mündlicher Bericht
3. Jugend- und Suchtberatung des MTK  
[hier](#): mündlicher Bericht
4. Sulzbach Mobil  
[hier](#): Seniorentaxi, mündlicher Bericht
5. SPD-Antrag - Erweiterung Schulkindbetreuung
6. Bericht Betreuungssituation Kindertagesstätten

Zu den Tagesordnungspunkten 2 und 3 werden Gäste anwesend sein.

Sulzbach (Taunus), 7. November 2023  
gez. Dr. Marc Blecking,  
Vorsitzender des Sozial-, Umwelt- und Kulturausschusses

### Bekanntmachung Nr. 51 / 2023

#### Öffentliche Mahnung

Am Mittwoch, 15. November 2023, waren folgende Steuern und Abgaben fällig:

#### Für die Gemeinde Sulzbach

1. Grundsteuer A und B
2. Müllabfuhrgebühren
3. Gewerbesteuer-Vorauszahlung
4. Hundesteuer
5. Wassergeld und Abwassergebühren – Abschlag –

Die Abgaben werden hiermit öffentlich angemahnt. Gleichzeitig werden hiermit alle bis zum heutigen Tag fälligen Abgabefestsetzungen und -nachzahlungen sowie sonstige Forderungen angemahnt. Die noch bestehenden Rückstände bitten wir bis Freitag, 24. November 2023 an die Gemeindekasse Sulzbach (Taunus) unter Angabe der Steuernummer auf eines der nachstehenden Konten zu überweisen oder während der Kassenstunden einzuzahlen.

#### Konten der Gemeindekasse:

Bezeichnung	IBAN
Gemeinde Sulzbach	
Taunus-Sparkasse Sulzbach	DE85 5125 0000 0040 0080 04
Nassauische Sparkasse Sulzbach	DE79 5105 0015 0198 0000 00
Frankfurter Volksbank Sulzbach	DE57 5019 0000 0300 2925 77
Postbank Frankfurt	DE52 5001 0060 0029 6016 08
Taunus-Sparkasse Sulzbach	DE62 5125 0000 0040 2041 64

#### Öffnungszeiten der Gemeindekasse:

Montag, Mittwoch, Freitag, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr  
Dienstag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir machen Sie heute schon darauf aufmerksam, dass wir alle Rückstände nach dem 24. November 2023 gebührenpflichtig anmahnen und betreiben müssen.

Die Mindestmahnggebühr beträgt gem. § 1 Abs. 2 Vollstreckungskostenordnung nunmehr 6 Euro. Diese Gebühren gelten nach dem o.g. Termin als fällig und werden nach dem Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetz berechnet.

Wir hoffen, dass nach dem gesetzten Termin keine Beträge mehr offenstehen, damit Ihnen und uns unliebsame Mahnungen u.ä. erspart bleiben.

Wir empfehlen Ihnen die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats. Vordrucke sind im Steueramt, bei der Gemeindekasse oder über das Internet erhältlich.

Sulzbach (Taunus), 13. November 2023  
Der Gemeindevorstand  
Elmar Cociek, Bürgermeister

### Bekanntmachung Nr. 52 / 2023

#### Bekanntmachung über die Durchführung eines Bürgerentscheids am Sonntag, 18. Februar 2024 in der Gemeinde Sulzbach (Taunus) gemäß § 55 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) hat am 01.11.2023 gemäß § 55 Abs. 2 des Hessischen Kommunalwahlgesetzes beschlossen, einen Bürgerentscheid gemäß § 8b Hessische Gemeindeordnung (HGO) „Aufhebung des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 06.07.2023 „Abriss und Neubau Platz an der Linde 3 (Bürgerhaus)“ durchzuführen. Als Abstimmungstag wurde Sonntag, der 18. Februar 2024, in der Zeit von 8:00 bis 18:00 Uhr bestimmt.

#### Die im Bürgerentscheid zu entscheidende Frage lautet:

„Sind Sie dafür, dass der Beschluss der Gemeindevertretung vom 06.07.2023, wonach das auf dem Grundstück am Platz an der Linde 3 befindliche Bürgerhaus abgerissen und durch einen Neubau mit Seniorenwohnungen, Gaststätte, Mehrzweckraum sowie Tiefgarage ersetzt werden soll, aufgehoben wird und stattdessen das dortige Bürgerhaus baulich saniert wird?“

#### Die Begründung der Antragsteller des Bürgerentscheids:

Die Gemeinde Sulzbach strebt den Abriss und Neubau des alten Bürgerhauses am Platz an der Linde 3 an. In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.07.2023 wurde derartiges beschlossen. Nach Ansicht der Vertrauenspersonen ist das alte Bürgerhaus, welches 1977 auf den Grundmauern der alten Schule errichtet wurde, zu erhalten. Derzeit befinden sich in dem Bürgerhaus im Erdgeschoss eine Gaststätte, im Obergeschoss ein großer Sitzungssaal mit allen Nebenräumen und im Dachgeschoss 3 Wohnungen sowie 2 Vereinsräume. Sollte der alte Bürgersaal mit bis zu 240 Sitzplätzen sowie die Vereinsräume im Dachgeschoss wegfallen, können die darin befindlichen Aktivitäten nicht in das Bürgerzentrum „Frankfurter Hof“ übernommen werden, da die Kapazitäten dort dann nicht mehr in ausreichender Größe vorhanden sind, zukünftige Entwicklungen wären ausgeschlossen. Die Nutzung des Saales und der Vereinsräume im alten Bürgerhaus ist daher zu erhalten. Die Bausubstanz des jetzt 46 Jahre alten Bürgerhauses ist erhaltenswert. Das Gebäude ist zumindest im öffentlichen Zugangsbereich aufgrund einer vorhandenen Rollstuhlhebebohle im Bereich zur Gaststätte und eines Aufzugs zum Bürgersaal im ersten Obergeschoss bereits jetzt teilweise barrierefrei. Die brand-schutztechnischen Auflagen des Main-Taunus-Kreises können im Rahmen der Sanierung erfüllt werden. Die im Dachgeschoss befindlichen Wohnungen können, soweit notwendig, im Rahmen der Gesamtanmietung modernisiert werden und sollten als preisgünstiger Wohnraum infrage kommenden Familien zur Verfügung stehen. Die von der Gemeinde geplante Errichtung ortsnaher Seniorenwohnungen wird selbstverständlich begrüßt, allerdings ist das Grundstück des alten Bürgerhauses mit dem dahinter liegenden Parkplatz i. V. m. der geplanten Gaststätte und der öffentlichen Nutzung des gesamten Lindenplatzes nach Ansicht der Vertrauenspersonen hierfür absolut nicht geeignet. Da ein nicht unerheblicher Teil der neuen Seniorenwohnungen nach Süd-Südwest bzw. Westen ausgerichtet sein dürften, also zur Kirchstraße und zum Platz an der Linde, wird die zu erwartende Lärmbelastung durch die Gaststätte zum einen und durch die öffentliche Nutzung des Platzes als „Ortsmittelpunkt“ sowie die ev. Kirche mit ihrer Nutzung und Glockengeläut zu einer Verschärfung des Konfliktpotenzials führen. Des Weiteren ist zu vermuten, dass der Untergrund des jetzigen Parkplatzes hinter dem Bürgerhaus aufgrund der Vornutzung eventuell noch belastete Bodenschichten enthält. Es ist auch nicht auszuschließen, dass im gesamten Grundstücksbereich mit Böden der Bodenklassen 5-7, d. h. schwer lösbare Böden bis schwer lösbarer Fels, zu rechnen ist.

#### Die Auffassung des Gemeindevorstandes sowie der

Gemeindevertretung:  
Nach mehrheitlicher Meinung der Gemeindevertretung soll eine Neugestaltung des Platzes „Platz an der Linde“ und Neubebauung des Grundstücks am Platz an der Linde einschließlich des nördlich angrenzenden und derzeit als Parkplatz genutzten Grundstücks durchgeführt werden. Voraussetzung ist der Abruch des Bürgerhauses.

Bereits seit den 90er Jahren gab es für das Bürgerhaus am Platz an der Linde Verkaufüberlegungen. Über Fachgutachten in den Jahren 2008 und 2014 wurden verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten unter Erhalt des Gebäudebestands geprüft. Der 2016 von der Gemeindevertretung gefasste Beschluss zum Verkauf des Bürgerhauses bzw. zur Verpachtung über Erbbaurecht konnte in Verbindung mit den damals gewünschten Ausschreibungszielen nicht umgesetzt werden.

Im Jahr 2021 hat der parlamentarische Arbeitskreis „Bürgerhaus“, unter Mitwirkung von jeweils zwei Mitgliedern aller in der Gemeindevertretung vertretenen Fraktionen, seine Arbeit aufgenommen. Sein Ziel war, eine Entscheidung zur Zukunft des Bürgerhauses vorzubereiten und einvernehmlich einen konkreten Beschlussvorschlag vorzulegen. Extern moderiert und mit Vertraulichkeit der Ergebnisse, hat der Arbeitskreis sich in sechs Sitzungen und weiteren Informationsveranstaltungen ausführlich mit der Thematik der zukünftigen Nutzung des Bürgerhauses befasst.

Auf Basis einer Grundlagenermittlung zu Gebäude und Kosten, der Besichtigung des Gebäudes, der Information über vergleichbare Situationen und Projekte in anderen Kommunen und von Online-Vorträgen zu herausragenden und realisierten Beispielen, hat der Arbeitskreis zukünftige Nutzungen und deren mögliche Ausgestaltung überlegt. Zur Überprüfung der Machbarkeit der vorgeschlagenen Nutzungen wurde ein Planungsbüro mit der Erstellung von Nutzungskonzepten beauftragt. Hierbei wurden folgende drei Varianten zugrunde gelegt:

- Umbau Bürgerhaus und Neubau auf dem rückwärtigen Parkplatz,
- Teilabbruch und Neubau sowie
- Abbruch und Neubau

Bereits zu Beginn seiner Tätigkeit hat der Arbeitskreis die Notwendigkeit gesehen, in der Gemeinde Wohnraum für Senioren zu schaffen und die Chance, dies am Standort Bürgerhaus realisieren zu können. Ebenso waren ihm die Erhaltung eines geselligen Treffpunkts und Lebendigkeit in der Ortsmitte sowie ein markantes öffentliches Gebäude mit anspruchsvoller Architektur wichtig. Die Anforderungen an Barrierefreiheit und Wirtschaftlichkeit (verantwortungsvoller Umgang mit Steuergeldern), die Optimierung der Flächennutzung und die Stellplatzsituation haben den Arbeitskreis zu dem Schluss kommen lassen, dass sich die überlegten Nutzungen nur über einen Neubau realistisch darstellen lassen.

In der 5. Sitzung des Arbeitskreises am 28.03.2023 hat dieser sich auf eine gemeinsame Position festgelegt und vereinbart, den Abruch des Bürgerhauses sowie den Neubau mit den Nutzungen

- Seniorenwohnen und Pflegeangebote,
- Gaststätte mit Außenbereich auf dem Platz an der Linde,
- Mehrzweckraum zur Nutzung z.B. für Vereine, Vorstandssitzungen, kleinere Veranstaltungen sowie Gastronomienutzung,
- Tiefgarage, auch mit öffentlichen Stellplätzen,

in den Gremienlauf einzubringen. Ebenso vereinbart wurde, die Bürgerinnen und Bürger in einer moderierten Veranstaltung am Donnerstag, 15.06.2023 und somit zeitlich vor der Beratung im Planungs- und Bauausschuss am Montag, 26.06.2023 über das Ergebnis des Arbeitskreises zu informieren. Auf Grundlage des Beschlusses der Gemeindevertretung, sollen die Bürgerinnen und Bürger an der weiteren Ausgestaltung eines Neubaus beteiligt werden.

Sulzbach (Taunus), 15. November 2023  
Der Gemeindevorstand  
Elmar Cociek, Bürgermeister

## Schließung des Bürgerbüros am Donnerstag, 23. November 2023

### Teilnahme der Beschäftigten an einer Fortbildung

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) teilt mit, dass das Bürgerbüro am Donnerstag, 23. November 2023, aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung ganztägig geschlossen bleibt.

Die Gemeinde bittet alle Besucherinnen und Besucher darum, diesen Umstand bei der Erledigung ihrer Amtsan gelegenheiten zu berücksichtigen.

## Ballsport zur Prime-Time in der Eichwaldhalle

### Weihnachtliche Waffeln im Kindergarten, dann Ballsport

Am Freitag, 15. Dezember, ist es endlich so weit! Kurz vor Weihnachten gehört Halle 1 der Eichwaldhalle allen taffen Teenies ab 12 Jahren, die Lust haben, sich beim Ballsport auszupowern. Vergiss den Vorweihnachtsstress und erlebe schwerere Stunden mit anderen beim Fußball, Basketball oder anderen Teampartys. Zur Prime-Time um 20:15 Uhr geht's direkt los, du brauchst lediglich Hallenturnschuhe, bequeme Kleidung und deine Wasserflasche.

Zur vorherigen Stärkung öffnet das Jugendhaus zwischen 17:30 und 20:15 Uhr. Wir backen gemeinsam wohlschmeckende Waffeln und trinken paradiesischen Punsch, während wir „Last Christmas“ lauthals mitsingen. Bis 21:30 Uhr dürfen alle jubelnden Jugendlichen ab 12 Jahren teilnehmen, die letzte Stunde gehört den älteren Jugendlichen ab 14 Jahren. Der Abend ist kostenfrei und es ist keine Anmeldung nötig. Wir freuen uns auf einen aufregenden Abend mit euch.



# INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



## Gemeinsamer Gang zum Ehrenmal Volkstrauertag 2023 in Sulzbach

Die Gemeinde Sulzbach (Taurus) gedenkt am Volkstrauertag, Sonntag, 19. November 2023, traditionell der Opfer von Krieg und Gewalt und lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu einem gemeinsamen Gang zum Ehrenmal vor der Katholischen Kirche ein. Treffpunkt: 11:15 Uhr vor dem Rathaus, Hauptstraße 11. Dort erfolgt im Anschluss an die Begrüßung durch Bürgermeister Elmar Bociek und ein von Trompeter David Tasa dargebotenes Musikstück die Niederlegung zweier Kränze, welche der Akkordeon-Club Sulzbach e.V. und die Gemeinde beisteuern. Auf diese Weise bekunden die Beteiligten ihren Willen zum

Frieden und zur Versöhnung. Dies stellt eine Absage an alle Gewalt dar. Danach intoniert David Tasa ein weiteres Musikstück, an das sich Pfarrer Axel Elsenbast von der Evangelischen Kirchengemeinde Sulzbach mit ein paar Gedanken anschließt. Das Schlusswort des Bürgermeisters beinhaltet den Dank an alle Beteiligten. Im stillen Gedenken demonstrieren alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Solidarität mit den Opfern und Leidtragenden von Gewalt und Krieg – vornehmlich mit jenen, welche die letzte Ruhestätte ihrer Angehörigen nicht besuchen können.

## Gemeinsame Lieder nach Klassik-Repertoire

### Sulzbacher Seniorenweihnacht

Alle Sulzbacher Seniorinnen und Senioren sind herzlich zur heiter-besinnlichen Weihnachtsfeier am Freitag, 01. Dezember 2023 eingeladen. In diesem Jahr sorgt das Ensemble „L'Opéra“ im Schulheißensaal des Bürgerzentrums „Frankfurter Hof“ für klassische Unterhaltung. Die Gesangsolisten Lisa Putz, Angela Fontenot, Eva Hartmann und Don Seok Im erfahren von Alexander Schawgulidse Begleitung am Klavier. Ihr Motto: „Bekannte Melodien aus Oper und Operette“. Mit gemeinsamen Liedern werden die Seniorinnen und Senioren zum Abschluss des Programms auf die Advent- und

Weihnachtszeit eingestimmt. Saalöffnung ist um 14:00 Uhr, ab 14:30 Uhr werden Kaffee und Kuchen serviert, Programmbeginn ist um 15:00 Uhr. Karten zu 5 Euro (hierin enthalten sind Kaffee und Kuchen) erhalten Sie im Rathaus Sulzbach, Hauptstraße 11. Restkarten können – sofern noch vorhanden – an der Tageskasse erworben werden. Wer einen Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte bis spätestens Dienstag, 28. November 2023, im Sulzbacher Rathaus oder telefonisch unter 06196 7021-121. Veranstalter ist die Gemeinde Sulzbach (Taurus).

## Malerarbeiten im Eingangsbereich des Rathauses

### Anstrich der Außenfassade Rathaus

Die Gemeinde Sulzbach (Taurus) informiert die Bürger darüber, dass es seit Donnerstag, den 16. November 2023, bis voraussichtlich Freitag, den 24. November 2023, zu Beein-

trächtigungen im Eingangsbereich des Rathauses kommen wird. Es muss ein Gerüst aufgebaut werden, um die Fassade zu reinigen und neu anzulegen.

## Das Wetter in Sulzbach

<b>Freitag, 17. 11.</b> 9°  heiter 1°	<b>Samstag, 18. 11.</b> 7°  wechselhaft 1°	<b>Sonntag, 19. 11.</b> 13°  heiter 6°
<b>Montag, 20. 11.</b> 10°  Regen 8°	<b>Hier könnte Ihre Werbung stehen!</b> Tel. 06196 / 84 80 80 anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de	
<b>Dienstag, 21. 11.</b> 10°  Regen 7°	<b>Mittwoch, 22. 11.</b> 8°  heiter -1°	<b>Donnerstag, 23. 11.</b> 6°  bewölkt -1°

## Flohmarkt für Spielsachen

Ein Spielzeugflohmarkt findet am Samstag, 18. November, von 10 bis 13 Uhr im Gemeindesaal der katholischen Gemeinde in der Taunusstraße 13 in Schwalbach statt.

Die Standgebühr von fünf Euro wird an die Jugendarbeit der Gemeinde gespendet. Weitere Spenden gehen an die Kita „Zuckerrübe“ in Sulzbach, an Sulzbachs Partnergemeinde Jablonetz und an den Anziehungspunkt. **red**

## Frühstück für Alleinerziehende

Am Samstag, den 25. November, findet von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr das nächste Frühstück für Alleinerziehende im Familienzentrum „Schatzinsel“ in der Königssteiner Straße 6a in Bad Soden statt.

Getränke und Brötchen stehen bereit, alle Teilnehmenden können gerne etwas zum Belegen beisteuern. Die Teilnahme ist kostenfrei. Es wird um Anmeldung unter evangelische-familienbildung.de gebeten. **red**

# Kinderwünsche werden erfüllt

## 280 Wunschzettel bedürftiger Kinder hängen am Lions Christbaum

Der Lions Club Sulzbach will bedürftigen Kindern helfen und führt zum elften Mal zusammen mit dem Jugendamt des Main-Taunus-Kreis eine „Weihnachtsbaumaktion“ durch.

Dazu wurde im Erdgeschoss von „Galeria“ im Main-Taunus-Zentrum (MTZ) ein Weihnachtsbaum mit anonymen Wunschkärtchen von 280 Kindern aus bedürftigen Familien geschmückt, die von den Sozialarbeitern des Main-Taunus-Kreises angesprochen worden waren. Gewünscht sind neben Kleidung vor allem Spielsachen, aber auch Bücher und Utensilien für die Schule.

Passanten können die Kärtchen mit den notierten Wünschen bis 25 Euro abgeben und die Geschenke an der Servicekasse bei „Galeria“ bis zum 14. Dezember abgeben. Sollten nicht alle Kärtchen einen Spender finden, springt der Lions Club ein und erfüllt die Wünsche, denn kein Kind soll leer ausgehen.



Der Lions-Weihnachtsbaum im Foyer von „Galeria“ im Main-Taunus-Zentrum erfüllt wieder Kinderwünsche. Beim Aufstellen waren (von links) Stefan Pattberg, Melanie Mälzer, Dorothee Bollwerk, Jennifer Kinkel und Nikolas Köhler dabei. Foto: gs

In den vergangenen zehn Jahren der Aktion wurden mehr als 2.500 Geschenke in einem Gesamtwert von mehr als 55.000 Euro verteilt. „Wir hoffen auch dieses Jahr auf viele Spender unter den Besuchern des Einkaufszentrums, damit sich diese Kinder an Heiligabend über ein unerwartetes Geschenk freuen“, wünschen sich Dorothee Bollwerk vom Lions Club Sulzbach, **red**

Anja Klug von der Paula-Müller-Kinderhilfe-Stiftung, Melanie Mälzer vom Inner-Wheel-Club Frankfurt sowie Stefan Pattberg von „DENIC Services“, die die Aktion unterstützen. Alle Geschenke werden vom Lions Club ins Landratsamt nach Hofheim gebracht und dort im Rahmen einer Weihnachtsfeier an die Familien verteilt. **red**

# MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sulzbacher Anzeigers. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.



### - Abteilung Handball -

#### Erste Mannschaft macht es spannend

Nach der klaren Heimmiederlage gegen die TuS Holzheim II ging es am Samstagabend zum Tabellennachbarn nach Pterterweil. War vor einer Woche die eigene Chancenverwertung das große Manko, so war das in Pterterweil kein Thema. Ab der 3 Minute lag man immer in Führung, teilweise sogar mit 8 Toren.

Mit einer 6 Tore Führung (22:16) ging es in die Halbzeitpause. Pterterweil kam besser ins Spiel, aber Niederhofheim/Sulzbach konnte die Führung kontinuierlich halten. Mal mit zwei und mal mit 4 Toren.

In der 55 Minuten fiel dann aber doch der Ausgleich zum 35:35 und anschließend lag man sogar mit 35:36 hinten. Man blieb aber konzentriert und konnte immer wieder ausgleichen.

Das Spiel war nun nichts für schwache Nerven. 30 Sekunden vor Schluss konnte Marco Hoß den Siegtreffer zum 39:38 erzielen. Die zweite Mannschaft schaffte einen klaren Sieg beim Tabellenletzten. Die ersten 5 Minuten waren recht ausgeglichen, aber danach zog Niederhofheim/Sulzbach davon und kam am Ende zu einem ungefährdeten 30:21-Auswärtssieg bei der SG Wehrheim/Oberhain.

Die Damen unterlagen dagegen knapp bei Eintracht Frankfurt. In einem sehr ausgeglichenen Spiel verlor man am Ende mit 21:23. In der 56. Minute konnte man letztendlich zum 21:21 ausgleichen. In den letzten 4 Minuten gelang jedoch kein eigener Treffer mehr und so musste man ohne Punkte die Heimreise antreten.

Nächsten Sonntag, 19. 11. kommt es zu für 2023 zu den letzten Heimspielen in Sulzbach. Die Damen spielen um 15:30 Uhr gegen SV Bad Camberg. Die erste Mannschaft folgt um 17:30 Uhr gegen die SG Wehrheim/Oberhain. Wir freuen uns über zahlreiche Fans in der Eichwaldhalle. **Uwe Hermann**

### - Abteilung Turnen -

#### Bundesligaturner auf Platz sechs

Die TSG Sulzbach besiegte im letzten Wettkampf der Punktturne der 3. Bundesliga der Kunstturner die TG Pfalz mit 43:25 Scorepunkten und 8:4 Gerätepunkten. Damit landeten die Sulzbacher unter den acht Mannschaften auf Platz sechs. Sie schlugen sich nach einer leistungsstarken Saison unter Wert und hätten bei etwas mehr Glück sogar Dritter werden können. Sulzbach verlor gegen Oberhausen mit 39:40 und gegen Weiskirchen mit 30:33. Wenn der TV Weiskirchen aus dem Hochtaunuskreis am letzten Wettkampftag nicht mit 34:33 beim TV Hösbach/TV Großostheim gewonnen hätte, wäre Sulzbach zumindest Fünft geworden. Nach den Gerätepunkten hätte Sulzbach Rang drei belegt.

Der TSG-Teamchef Stefan Oelting verweist auf die Gerätepunkte von 50:34 und untermauert das: „Mit dem Blick auf das Geräteverhältnis wäre auch Platz drei möglich gewesen. Das zeigt, wie eng die Teams im Mittelfeld der Tabelle beieinander liegen. Wenige individuelle Fehler entscheiden die Wettkämpfe.“ Oeltings Fazit: „Auf jeden Fall hat auch diese Saison allen Beteiligten eine Menge Spaß gemacht.“ Das hing auch mit den Gastturnern aus England, Owen Print und Remell Robinson-Bailey, zusammen. Print bestritt drei der fünf Wettkämpfe und sammelte dabei 90 Scorepunkte. Robinson-Bailey konnte – auch wegen einer Verletzung – beim ersten Auftritt nicht überzeugen, trug mit zwölf Scorepunkten am Samstag aber erheblich zum Erfolg bei der TG Pfalz dabei.

Weil Owen Print gegen Grünstadt fehlte, verlor er seine Führung in der Topcorerwertung der Saison. Er landete dennoch mit den 90 Punkten auf Rang drei hinter Berkay Sen von Metropole Ruhr (106) und Martin Block von TuS Vinnhorst (91).

Sulzbach gewann bei der TG Pfalz in Grünstadt erwartungsgemäß das Bodenturnen mit 16:0, musste dann aber am Seitferd postwendend ein 0:16 hinnehmen. Sulzbach siegte dann an den Ringen mit 7:4, am Sprung mit 11:0 und am Reck mit 9:0 und kassierte lediglich am Barren mit 0:5 noch eine Niederlage.

Erfolgreichster Sulzbacher Turner war Remell Robinson-Bailey mit zwölf Score-Points vor Nicolas Jochmann (9), Janis Gelsing und Tobias van Roo (je 6), Johannes Krick (4) sowie Felix Fischer und Florian Krick (je 3). Außerdem turnten für Sulzbach Robin Schlereth und Christopher Schmidt-Knatz. **Walter Mirwald**

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Wir suchen Austräger für den

# Sulzbacher Anzeiger

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung,  
Niederräder Straße 5,  
65824 Schwalbach,  
Fax 06196 / 84 80 82

### Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern freitags den Sulzbacher Anzeiger verteilen.

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Alter: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_

Ich habe freitags bis zu ..... Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn den Sulzbacher Anzeiger austrägt.

Vorname, Name, Unterschrift \_\_\_\_\_





**Socken stricken für Obdachlose**

Zum sechsten Mal findet die Aktion „Socken für Obdachlose“ in „Silkes Kosmetikstübchen“ am Marktplatz 9 in Schwalbach statt.

„Wer mir die meisten selbstgestrickten Strümpfe ab Größe 39 bis einschließlich 21. Dezember bringt, bekommt dafür eine kostenlose medizinische Fußpflege“, erklärt Silke Block, die seit mehr als 27 Jahren Inhaberin von „Silkes Kosmetikstübchen“ ist.

Alle gespendeten Socken kommen den Obdachlosen im Haus Mühlberg in Bad Homburg zugute. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 0173/4302112. **red**

**Impressum**

Der Sulzbacher Anzeiger erscheint im:

Schwalbacher Zeitung  
Verlag Mathias Schlosser  
Niederräder Straße 5  
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080  
Fax: 06196 / 848082  
info@sulzbacher-anzeiger.de

Anzeigen:  
Ingrid Andersch  
Telefon: 06173/98 98 666  
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Druck:  
Coldssetinnovation Fulda  
Am Eichenzeller Weg 8  
36124 Eichenzell

Verteilung:  
Haushaltswerbung T. Malik,  
Hauptstraße 27,  
63517 Rodenbach,  
Tel. 0163 / 7956113

Redaktionschluss:  
Dienstag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:  
Dienstag, 18 Uhr

Druckunterlagenschluss:  
Donnerstag, 10 Uhr

– ANZEIGEN –

**Recht aktuell**

– ANZEIGEN –



Der Boom beim Online-Shopping dürfte ein Grund dafür sein, dass es immer häufiger Streitereien rund um die Erfüllung von Verträgen und Lieferungen gibt. Foto: DJD/Panuwat

**Viele Rechte beim Online-Kauf**

Alles Wichtige rund um Zustellung, Widerruf und Garantieregelungen

Beim Online-Shopping findet man im Internet ein nahezu unbegrenztes Angebot. Welche Rechte Verbraucher haben und welche Pflichten sie erfüllen müssen, weiß Ansgar Bigge von der Rechtsanwaltskanzlei Bietmann in Köln und Partneranwalt der Roland Rechtschutzversicherung.

Um Kunden beim Shopping im Internet zu schützen, unterliegen Online-Händler einer Informationspflicht: „Käufer müssen vor Kaufabschluss über den Preis und die Zahlungs- und Lieferbedingungen sowie das Widerrufsrecht aufgeklärt werden“, erklärt Anwalt Ansgar Bigge. „Privatpersonen können die Ware innerhalb von zwei Wochen ohne Grund zurücksenden und dadurch den Vertrag widerrufen. Diese Frist verlängert sich, wenn Verkäufer nicht ausreichend aufklären oder dies sogar unterlassen“, meint der Anwalt weiter.

Umgekehrt sind Händler nicht dazu verpflichtet, mit jeder Person einen Kaufvertrag abzuschließen. „Wenn ein Kunde sich schon vor der Bestellung auffällig verhält, beispielsweise indem er Waren häufig zurücksendet oder unbegründet moniert, können Händler einen Kaufvertragsabschluss ablehnen.“ Übrigens kommt ein Kaufvertrag nur zustande, wenn der Shop separat zustimmt. Das kann laut Ansgar Bigge „eine automati-

sierte Bestellbestätigung oder Zahlungsforderung im Bestellvorgang sein“.

Bei den meisten Händlern wird der Liefertermin beim Kauf explizit genannt. Denn durch das Fernabsatzrecht sind Verkäufer dazu verpflichtet, den Käufer transparent über die Lieferdauer der Produkte zu informieren. Dazu gehört auch eine Lieferfrist“, erklärt der „Roland“-Partneranwalt.

Das Lieferdatum kann dennoch von externen Faktoren beeinflusst werden. „Verspätet sich die Lieferung, so können Verbraucher den Kaufvertrag rückgängig machen“, sagt Ansgar Bigge. „Wenn die Käufer dem Verkäufer vergeblich eine letzte Lieferfrist gesetzt haben, können sie vom Vertrag zurücktreten und gezahltes Geld zurückfordern. Die Lieferfrist muss eine eindeutige Aufforderung zur Lieferung erkennen lassen. Eine bloße Bitte, sich innerhalb der Frist zurückzumelden, reicht nicht aus.“ Die Rückmeldung sollte nachweisbar sein, beispielsweise durch ein Einwurf-Einschreiben oder eine E-Mail mit Lesebestätigung. Anwalt Ansgar Bigge rät zur Vorsicht: „Erst nachdem die gesetzte Lieferfrist verstrichen ist, ist ein Rücktritt vom Kaufvertrag möglich.“

Wer haftet, wenn die Ware beschädigt oder gar nicht beim Käufer ankommt? Ansgar Bigge betont, dass die Verkäufer das Risiko beim Warenversand tragen und dementsprechend für

Schäden haften: „Der Käufer sollte ein offensichtlich beschädigtes Paket gar nicht erst annehmen, da er hiermit die ordnungsgemäße Paketübergabe bestätigt. Fallen Schäden erst beim Auspacken auf, sollte der Käufer dies dem Online-Shop umgehend mit Fotos als Nachweis mitteilen. Sind andere Menschen beim Öffnen anwesend, können Käufer diese sogar als Zeugen benennen.“ Eine Klausel in den AGB des Shops, dass der Kunde das Transportrisiko trägt, ist unzulässig.

Prinzipiell gilt beim Online-Handel ein 14-tägiges Widerrufsrecht ab dem Zeitpunkt, an dem der Käufer die Ware erhält. Händler können die Frist freiwillig verlängern, allerdings nicht verkürzen. „Sie müssen Käufer über das Widerrufsrecht informieren, ansonsten akzeptieren sie, dass der Kaufvertrag bis zu maximal zwölf Monaten und 14 Tagen widerrufen werden kann“, klar Ansgar Bigge auf.

Verbraucher haben innerhalb des Gewährleistungszeitraums von zwei Jahren einen gesetzlichen Anspruch auf eine sogenannte „Nacherfüllung“ durch den Online-Shop. „Falls die Ware in diesem Zeitraum einen Mangel hat, können Käufer einen geminderten Kaufpreis zahlen oder Schadenersatz verlangen. Innerhalb eines Jahres gilt sogar die gesetzliche Vermutung, dass die Ware schon zum Lieferzeitpunkt mangelhaft war“, sagt Anwalt Bigge. **pr**

**Liste für den Notfall**

Reisen in Krisen- und Katastrophengebiete

Damit Reisenden bei akuten Krisen- und Katastrophenfällen im Ausland geholfen werden kann, raten die Experten der Rechtschutzversicherung ARAG, sich in die Krisenvorsorgeliste „ELEFAND“ des Auswärtigen Amtes einzutragen.

In die Liste können sich alle deutschen Staatsangehörigen freiwillig eintragen, ganz gleich, ob es sich bei dem Aufenthalt um eine Urlaubs- oder Geschäftsreise handelt. Mitreisende Familienmitglieder desselben Haushalts, die keine deutsche Staatsangehörigkeit haben, können als Begleitpersonen ebenfalls in „ELEFAND“ eingetragen werden, damit auch sie im Not- und Krisenfall konsularische Hilfe erhalten. **red**

So wissen das Außenministerium und die jeweils zuständige Auslandsvertretung, dass man sich als Reisender überhaupt in der jeweiligen Krisenregion befindet. In der Liste können die Kontaktdaten aller Reisenden und Notfallkontakte für den Ernstfall hinterlegt werden. Im Krisenfall werden dort eingetragene Personen schnellstmöglich individuell oder über sogenannte Landsleutbriefe kontaktiert. Diese Briefe werden elektronisch per E-Mail oder per SMS verschickt und enthalten wichtige Verhaltensstipps oder andere relevante Informationen, wie beispielsweise Evakuierungsmaßnahmen.



Wenn Deutsche aus Krisengebieten evakuiert werden müssen, ist ein Eintrag in der „ELEFAND“-Liste hilfreich. Foto: Bundeswehr

**JD** Rechtsanwaltskanzlei **JOACHIM DRINHAUS**

**Mit Recht auf Ihrer Seite:**

- Erben und Vererben:
- Planung - Testamente - Nachlassenteilung
- Ehe- und Familie:
- Trennung - Scheidung - Folgenregelung

**Mit Recht in Sulzbachs Ortsmitte:**  
Hauptstraße 50 • 65843 Sulzbach (Ts.)  
Tel.: (06196) 57 41 00 • E-Mail: info@drinhaus.de

**RECHTSANWALT & NOTAR**  
**FABIAN KELLERSMANN**

**NOTARIAT**

**und Schwerpunkte:**

- Testamentsgestaltung
- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung
- Erbrecht
- Strafrecht
- Immobilienrecht

**RECHTSANWALT UND NOTAR a.D.**  
**EGON KELLERSMANN**

Schulstraße 6  
65824 Schwalbach

Tel: 06196 / 81096  
Fax: 06196 / 3642

fkellersmann@anwal-fk.de ra.notar@kellersmann.eu

**Apotheken Notdienst**

**17. 11. Taunusblick Apotheke**  
Pflaffenwiese 53  
Frankfurt-Zeilsheim

**18. 11. Pinguin-Apotheke**  
Avrilléstr 3  
Schwalbach

**19. 11. Liederbach-Apotheke**  
Königssteiner Str. 98,  
F-Unterriederbach

**20. 11. Feldberg-Apotheke**  
Schaumburger Str. 65,  
F-Sossenheim

**21. 11. Taunus-Apotheke**  
Friedrich Eberstr. 4  
Schwalbach

**22. 11. Apotheke im Main-Taunus-Zentrum**  
Sulzbach

**23. 11. Limes-Apotheke**  
Marktplatz 23  
Schwalbach

**24. 11. Central Apotheke**  
Götzenstr. 47  
Eschborn

**Ist Pfefferspray bei uns legal?**

Auf der Verpackung muss unbedingt „Tierabwehrspray“ stehen

Den Einsatz von Pfefferspray kannte man früher nur von der Polizei. Heute führen vermehrt auch Privatpersonen das Spray mit sich, um in einer lebensbedrohlichen Situation Notwehr leisten zu können. Doch die ARAG-Experten weisen auf den entscheidenden Unterschied hin.

Die Polizei nutzt Pfefferspray in Form einer Pfefferspray-Pistole mit einer hohen Reichweite und einem höheren Scoville-Wert, der die Schärfe von Pfeffer und Paprika angibt. Dieses Pfefferspray unterliegt dem Waffengesetz. Frei verkäufliches, als „Tierabwehrgerät“ bezeichnetes Pfefferspray fällt hingegen nicht unter das Waffengesetz und wird als Spray, Gel- oder

Schaumspray angeboten. Grundsätzlich darf man Pfefferspray in Deutschland besitzen und mit sich führen. Voraussetzung ist allerdings, dass die Dose klar als „Tierabwehrspray“ gekennzeichnet ist. Fehlt diese vorgeschriebene Kennzeichnung, fällt das Mittel automatisch unter das Waffengesetz. Schon der Besitz eines solchen Pfeffersprays ist dann strafbar. **pr**

**ESCHBORN**  
RECHTSANWÄLTE

Hauptstr. 332 • 65760 Eschborn • Tel. 0 6173/9398760  
www.eschborn-rechtsanwaelte.de

Familien-, Erb-, Bank-, Verkehrs-, Miet- und  
Arbeitsrecht, Mediation, Bußgeldsachen, Forderungen

Claudia Eschborn  
Rechtsanwältin und  
Mediatorin, Fachanwältin  
für Familienrecht

Jochen Zehnter  
Rechtsanwalt

**Fachanwälte für Arbeitsrecht**

**www.rechtsanwalt-schossland.de**

**Schoßland**  
Rechtsanwälte

Rödelheimer Straße 44  
65760 Eschborn  
Telefon (061 96) 9540 90